

An den
Präsident des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMVIT-11.500/0002-I/PR3/2019

7. Mai 2019

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Zinggl, Freundinnen und Freunde haben am 10. April 2019 unter der **Nr. 3300/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Heumarkt – Vertragsgestaltung zu Infrastrukturmaßnahmen gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 5:

- *Die Lothringerstraße ist gemäß der aktuellen Verordnung über den Straßenverlauf der Bundesstraßen in Wien als Bundesstraße eingetragen. Sind sie über Baumaßnahmen am Heumarkt in Wien informiert, die auch diese Bundesstraße betreffen?*
- *Welche Voraussetzungen sind für eine allfällige Verlegung dieser Bundesstraße erforderlich?*
- *Gab es bereits Gespräche mit dem Projektwerber hinsichtlich baulicher Maßnahmen, die die Bundeskompetenz berühren?*
 - a. *Falls ja, wurden bereits Vereinbarungen getroffen, und wenn ja, wie sehen diese konkret aus und handelt es sich bei diesen Vereinbarungen um Verträge, die auf etwaige Rechtsnachfolger überbunden werden?*
 - b. *Falls nein, wann werden diese Gespräche stattfinden?*
- *Wie hoch sind die Kosten der Baumaßnahmen, die den Bund betreffen? Werden diese zur Gänze von der Projektwerberin getragen? Wenn nein, warum nicht?*

Mit Inkrafttreten des Bundesstraßen-Übertragungsgesetzes (BGBl. I Nr. 50/2002) am 1.4.2002 ist die Zuständigkeit für die angesprochene „Bundesstraße“ B vom Bund an das Bundesland Wien übergegangen. Eine Kompetenz des Bundes liegt somit nicht vor.

Ing. Norbert Hofer

